

13.06.2012 Raumfahrt – Geschichte

Diese Mission ist einzigartig in der Geschichte der Raumfahrt.

Deshalb sind die Vorbereitungen auf dieses große Ereignis im Stillen verlaufen:

mit einer Kinder – Rakete soll es hoch hinaus gehen.



Rasmus ist derjenige, der es wagen wird.

Wichtiges Material für die Aktion wird angeliefert.



U.a. der Sitz für die Rakete - denn schließlich will man ja ganz vorn sitzen, um alles genau sehen zu können.



Jeder Schritt und jeder Vorgang wird dabei von den besten Leuten begleitet.



Hier werden die Sachen der Missionsteilnehmer genauestens gecheckt.



Wir sind stolz darauf, zu diesem phantastischen Team zu gehören.

Das Fluggerät ist ein Meisterwerk der Metallbaukunst



Während eines Probelaufs kam es zu unerwarteten Nebengeräuschen.

Spezialisten haben aber sofort festgestellt,



dass der straffe Zeitplan dadurch nicht gefährdet wird.

Es war lediglich ein klitzekleines Problem beim Übergang vom C zum Cis im 4. Takt, was aber bei der Wiederholung des A-Teils im zweiten Durchlauf nicht mehr auftrat.

Das Herz des Raketenmotors.



Um erfolgreich zu sein, müssen alle Dinge genauestens durchdacht und hinterfragt werden.

Deshalb kam es auch zu der Nachfrage mit entsprechendem Nachdruck, wo denn eigentlich der Hamster geblieben sei



„Nöööö – ehm – weiß nicht – keeine Ahnung“
war die Antwort.



Für Tierexperimente ist nämlich gar keine Zeit
vorgesehen.

Allerdings mußten wir den Start doch auf
unbestimmte Zeit verschieben.

Erstens zog eine Wolke auf und dann konnten
wir nicht klären, wer den Abwasch macht.



Kurz entschlossen haben wir etwas anderes in die Luft geschickt.



Auch nicht schlecht.

Und immer wieder schön.